

Marktgemeinde Kirchbach



GEMEINDEZEITUNG



Im Kindergarten Gundersheim wird fleißig „gegartelt“

**Allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern sowie unseren
Gästen wünschen wir einen schönen Sommer!**



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Der Sommer naht und die Aktivitäten im Freien nehmen zu. Die Menschen genießen die warmen Temperaturen und die langen Tage, während die Vereine und Kulturträger sich auf eine lebendige und erlebnisreiche Saison vorbereiten.

Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen und über die zahlreichen Aktivitäten der letzten Monate berichten. Ganz besonders erfreulich ist es für mich, dass wir heuer erstmalig eine Sommerbetreuung in Kooperation mit der Gemeinde Dellach für unsere Schulkinder durchführen können. Nach entsprechenden Erhebungen haben sich nun ausreichend Kinder angemeldet. In der ersten, dritten und vierten Ferienwoche werden die Kinder von der Kinder-nest GmbH betreut und in der zweiten Ferienwoche können sie am Soccercamp des KSK teilnehmen (siehe Bericht KSK). Nun ein kurzer Sprung zurück.

Kurzfristig vor Jahreswechsel ist es uns gelungen mit Unterstützung aus der Abt.9, der Wasserwirtschaft Hermagor, dem Wirtschaftshof unserer Gemeinde und den Grundstücksbesitzern,

die Räumung der Gundersheimer Brunnaue vom ÖBB-Durchlass des Stefanienbaches, sowie den Fänger des Grafendorfer Baches und die Ableitung, die über die Brunnaue in die Gail mündet, vollständig zu räumen und Instand zu setzen. Wir danken allen Beteiligten für ihre Mithilfe bei diesen vorbeugenden Maßnahmen, die dazu beitragen, Überflutungen der angrenzenden Flächen bei zukünftigen Unwetterereignissen zu verhindern.

Aktuell läuft die Projektierung der Wildbach- und Lawinverbauung zur Sanierung mehrerer Schadstellen im Unterlauf des Kirchbacher Baches. Diese soll laut Wildbach- und Lawinverbauung (WLV) noch in diesem Jahr umgesetzt werden. Darüber hinaus wurde in Gesprächen mit der WLV und den betroffenen Grundstücksbesitzern die Verbesserung der Sicherheit beim Treßdorfer Bach besprochen, indem die Überfahrt auf Höhe des Hauses Zobernig neu gestaltet werden soll.

Im Sommer wird die Markt-gemeinde Kirchbach unter der Lei-

tung von Ing. Merlin von der Brückenmeisterei Villach mit Unterstützung durch das Bundesheer, eine Behelfsbrücke über die Gail errichten. Diese Maßnahme gewährleistet die Erreichbarkeit der Fischzucht Zerza, der landwirtschaftlichen Flächen südlich der Gail sowie der Baustelle der Wasserwirtschaft Hermagor. Dadurch kann der Bau der neuen Waidegger Gailbrücke nahtlos beginnen, ohne dass zusätzliche Umwege oder Umweltbelastungen entstehen.

Die Asphalt-Rissesaniierungen an den Gemeindestraßen werden in diesem Jahr im Bereich der Ortschaft Kirchbach fortgesetzt. Diese Arbeiten sind wichtig, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und die Lebensdauer der Straßeninfrastruktur zu verlängern.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2024 konnte dank sachlicher Planung und consequenten Einsparungen in verschiedenen Bereichen mit einem positiven Ergebnis beschlossen werden. Die Begehrlichkeiten der Politik sind groß, die Verpflichtung der Verwaltung gesetz-

konform zu agieren und dabei als Bürgermeister die Herausforderung mit der Verantwortung als oberstes Finanzorgan diese zweckmäßig einzusetzen, sind wichtig. Mit gemeinsamer Kraftanstrengung ist es gelungen, eine ausgewogene Linie für alle Bereiche für die wir als Gemeinde zuständig sind zu finden. Und dieser erfolgreiche Weg soll auch in Zukunft weiter gegangen werden. Dennoch gilt es weiterhin auf die finanzielle Lage zu achten und die geplanten Vorhaben zielorientiert umzusetzen.

Für mich ist es wichtig, dass trotz aller Herausforderungen die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger an erster Stelle steht. Die Investition in die Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehren ist von entscheidender Bedeutung, um ihre Einsatzfähigkeit zu gewährleisten. Der Beschluss, ein gebrauchtes KLFA von der Landesfeuerwehrschule für die FF Stranig anzuschaffen, ist ein weiterer wichtiger Schritt in diese Richtung. Die Gesamtkosten für das Fahrzeug betragen € 65.000,- und dieses soll im Jahr 2026 an die Straniger Feu-

erwehr übergeben werden. Für die Umsetzung des Neubaus der Quellstube der Gragger- und Joslquelle der WVA Kirchbach wurde beschlossen, die Firma CCE mit den Ingenieurleistungen und der Abwicklung des Projektes zu betrauen. Unvorhergesehene Investitionen hatten wir leider im Freibad Kirchbach, wo an der Hauptwasserleitung ein Rohrbruch aufgetreten war. Durch unsere Wassermeister konnte dieser Schaden im Frühling repariert und zugleich die gesamte Wasserverteilung im Keller auf neuesten Stand gebracht werden. Leider mussten wir dann im März feststellen, dass auch unser Kinderbecken stark beschädigt war. Die gesamte Beckenfolie muss neu gemacht werden. Sehr erfreulich ist es, dass wir die Stelle des Bademeisters neu besetzen konnten und als Unterstützung tageweise eine Bademeisterin angestellt werden wird. Beim Projekt der Sanierung des Freibadgebäudes stehen wir derzeit, betreffend der Finanzierung, in einer heißen Phase mit dem Land Kärnten.

Trotz mehrmaliger Interventionen und regelmäßiger Nachfrage meinerseits, ist die Post ihren gesetzlichen Verpflichtungen, wie es das Postmarktgesetz verlangt, eine Postannahmestelle einzurichten, noch immer nicht nachzukommen. Die Errichtung wurde dem Gemeindevorstand durch Alois Mondschein MBA, Leiter Zentrales Post Partnerma-

nagement, für Februar 2025 zwar zugesagt, aber bis dato leider noch nicht umgesetzt.

Zum Abschluss möchte ich Frau Roswitha Essl, einer engagierten und zuverlässigen Persönlichkeit unserer Gemeinde, gedanken. Als langjähriges Mitglied des Gemeindevorstandes hat sie sich stets für das Wohl der Gemeinschaft eingesetzt. Ihr Engagement im Familienausschuss und die Leitung des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde zeugen von ihrer Leidenschaft und ihrem Einsatz. Wir sprechen der Familie unser aufrichtiges Beileid aus und danken Roswitha für ihr vorbildliches Wirken.

Wie bereits in der Einleitung angeführt, wünsche ich allen Vereinen, Kulturträgern und den zahlreichen Organisationsteams alles Gute bei euren geplanten Veranstaltungen, mit denen ihr einen wesentlichen Beitrag für eine lebenswerte Markt-gemeinde Kirchbach leistet. Ich danke für euren Zusammenhalt, euer Tun und wünsche euch allen zahlreichen Besuch und viel Erfolg.

Den Bürgerinnen und Bürgern unserer Markt-gemeinde Kirchbach wünsche ich einen schönen Sommer und unseren Gästen einen erholsamen Urlaub in unserer einzigartigen Region.

Euer Bürgermeister
Markus Salcher
Tel.: 0676 / 84 60 16 200 oder
markus.salcher@ktn.gde.at

dieDachmacherei GmbH



Ein neu-eröffneter Dachdeckerei und Spenglerei Meisterbetrieb belebt die Gemeinde auf dem Firmenareal der ehemaligen SchmidDach GmbH. Von Andreas Bock geführt und mit Unterstützung seiner Mitarbeiter wird der Region in Fällen rund ums Dach und bei diversen Abdichtungen fachlich und kompetent geholfen. Haben Sie Fragen oder brauchen Sie ein neues Dach? Dann melden Sie sich gerne unter der Telefonnummer 0660 74 44 063 (Büro) oder schreiben Sie Ihr Anliegen an office@diedachmacherei.at dieDachmacherei GmbH freut sich auf neue Projekte!

Glasfasernetzausbau in der Markt-gemeinde Kirchbach

Wir freuen uns, dass viele Bewohner der Markt-gemeinde Kirchbach sich für den Glasfaseranschluss entschieden haben und die erforderliche Bestellrate von 40 % erreicht werden konnte. Das gesamte Bauvorhaben wird durch die Glasfaser Netz Kärnten – GNK GmbH in vier Bauabschnitten abgewickelt werden. Der Baustart erfolgte im April in der Ortschaft Treßdorf. Im Zuge der Feintrassierung besprechen die Projekt- und Bauleiter mit den einzelnen Kunden vor Ort dann alle weiteren Modalitäten. Die Feintrassierung erfolgt immer zu Beginn eines Bauabschnittes, wobei die Kunden rechtzeitig per Mail über diesen Termin informiert werden. Sobald alle Arbeiten in den jeweiligen Bauabschnitten abgeschlossen sind, kann der Anschluss sofort genutzt werden.



Räumarbeiten Brunnaue Gundersheim



Übergabe Verfügungsmittel an den GSK für den Skilift Griminitzen



Kirchbacher Jahrmarkt 2025



Übergabe der Fördermittel für die Sanierung des Kirchturmes der Treßdorfer Kirche



Aus der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2024

Verwendung des IKZ-Bonus 2024
Einstimmig beschlossen wurde, dass der IKZ-Bonus für das Jahr 2024 in der Höhe von € 50.000 zu Gunsten der Schulgemeindevoranschlagsumlage eingesetzt wird.

Vereinbarung Behelfsbrücke für Waidegger Gailbrücke

Der Gemeinderat hat der Vereinbarung zwischen der Abteilung 9 - Straßen und Brücken des Amtes der Kärntner Landesregierung und der Marktgemeinde Kirchbach über eine Behelfsbrücke für die Waidegger Gailbrücke zugestimmt.

Grundabtretung im Bereich der Verbindungsstraße „Bizantweg Reisach“

Der Gemeinderat genehmigt die Planurkunde und stimmt zu, dass die Trennstücke Nr. 1 (22 m²), Nr. 2 (91 m²), Nr. 3 (2 m²) und Nr. 4 (31 m²) mit einer Gesamtfläche von 146 m², im Bereich der Verbindungsstraße „Bizantweg Reisach“, lasten- und kostenfrei in das Eigentum der Marktgemeinde Kirchbach (öffentliches Gut, Parzelle Nr. 2601/1, KG Reisach) übertragen werden. Alle Trennstücke sollen für den Gemeingebrauch gewidmet werden.

Grundstücksteilung Parzelle 1827/4 KG 75103 Kirchbach

Der Gemeinderat hat den Teilungsplan betreffend die Parzelle 1827/4, KG Kirchbach genehmigt: Das Trennstück Nr. 1 (81 m²) von der Parzelle Nr. 1827/7 wird der Parzelle Nr. 1827/6 zu-

geordnet. Die Widmung zum Gemeingebrauch wird für dieses Trennstück aufgehoben. Das Trennstück Nr. 2 (245 m²) von der Parzelle Nr. 1827/4 wird der Parzelle Nr. 1827/7 zugeordnet und für den Gemeingebrauch gewidmet.

Aus dem Trennstück Nr. 3 wird eine eigenständige Parzelle mit der Nummer 1827/9 gebildet.

Änderungen

Flächenwidmungsplan

A): Der Gemeinderat hat die Änderung des Flächenwidmungsplans beschlossen (02/21):

Eine Teilfläche der Parzelle Nr. 1585/2 (ca. 600 m²) in der KG Grafendorf wird von „Bauland – Gewerbegebiet“ in „Bauland – Dorfgebiet“ umgewidmet. Außerdem wurde ein Vereinbarungsentwurf, welcher eine Bauverpflichtung innerhalb von fünf Jahren sowie eine Bankgarantie vorsieht, beschlossen.

B): Der Gemeinderat hat die Umwidmung folgender Flächen beschlossen (03a/18):

Teilflächen der Parzellen Nr. 1738/39 (ca. 135 m²), 1738/41 (ca. 96 m²) und 1738/43 (ca. 520 m²), insgesamt ca. 751 m², alle in der KG Kirchbach, werden von „Grünland – Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ umgewidmet.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

· Grundsatzbeschlussfassung

über die Anschaffung eines neuen Kleinlöschfahrzeuges (KLF-A für die FF-Stranig
· Kenntnisnahme des Berichtes des Kontrollausschusses über die Sitzungen vom 17.09.2024 und 21.11.2024
· Genehmigung des Voranschlags 2025 und des mittelfristigen Ergebnis-, Investitions- und

Finanzierungsplanes 2025-2029
· Festlegung
a) der Stundensätze für den Wirtschaftshof für das Finanzjahr 2025;
b) des Gesamtausmaßes der Inanspruchnahme von Kontokorrentrahmen im Finanzjahr 2025;
c) einer Verordnung über den Stellenplan 2025;

Aus der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2025

Kanalanschlussverordnung 2025

Der Gemeinderat hat die Kanalanschlussbeitragsverordnung 2025, welche eine Erhöhung des Beitragssatzes auf € 3.500,- vorsieht, beschlossen.

Ortstaxenverordnung 2025

Beschlossen wurde eine Erhöhung der Ortstaxe auf € 1,50 pro Person und Übernachtung ab 01.11.2025.

Behelfsbrücke Gailbrücke Waidegg

Die Unterstützungsleistung des Militärkommandos Kärnten beim Bau einer Ersatzbrücke für die Waidegger Gailbrücke wurde beschlossen – inklusive Vereinbarung für das „Projekt Behelfsbrücke Marktgemeinde Kirchbach,“ der Kostenvoranschlag und die Bereitstellung einer Bankgarantie.

Kauf- und Abtretungsvertrag ehemaliges Schmidgelände Kirchbach

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf folgender Grundstücke gemäß Teilungsplan der Vermessungskanzlei Angst Geo Vermessung:
· Trennstück Nr. 1 mit 81 m² und das verbleibende Grundstück 1827/4 mit 1.365 m² an die Dachmacherei GmbH
· Grundstück 1827/9 mit 2.741 m² an Herrn Martin Platzner

Ankauf gebrauchtes KLFA vom Kärntner Landesfeuerwehrverband

Der Gemeinderat hat der Anschaffung eines gebrauchten Kleinlöschfahrzeuges (KLFA) samt Ausrüstung vom Kärntner Lan-

desfeuerwehrverband für die FF Stranig zum Preis von € 65.000,- zugestimmt.

Änderung des Flächenwidmungsplanes
Der Gemeinderat hat folgenden Umwidmungen zugestimmt:

15a/23: Widmung von Teilflächen, der Parzellen Nr. 1909/10 (ca. 135 m²) und 1909/11 (ca. 77 m²), beide KG 75103 Kirchbach, von Ersichtlichmachungen – Gewässer, See in Bauland – Gemischtes Baugebiet

15b/23: Widmung von Teilflächen, der Parzellen Nr. 1909/11 (ca. 52 m²) und 1909/13 (ca. 14 m²), beide KG 75103 Kirchbach, von Ersichtlichmachungen – Gewässer, See in Bauland – Gemischtes Baugebiet

15c/23: Widmung von Teilflächen, der Parzellen Nr. 1909/11 (ca. 1.188 m²), 1909/12 (ca. 3 m²) und 1909/13 (ca. 3 m²), alle KG 75103 Kirchbach, von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Gemischtes Baugebiet

15d/23: Widmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 1909/11 (ca. 220 m²), KG 75103 Kirchbach, von Bauland – Gewerbegebiet in Bauland – Gemischtes Baugebiet

15e/23: Widmung von Teilflächen, der Parzellen Nr. 1909/10 (ca. 1.625 m²), 1909/11 (ca. 378 m²) und 1909/71 (ca. 79 m²), alle KG

75103 Kirchbach, von Grünland für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland- Gewerbegebiet

16/23:

Widmung von Teilflächen der Parzellen Nr. 1503/3 (ca. 1.150 m²) und 1514/1 (ca. 6.100 m²), beide KG 75103 Kirchbach, von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Bauland – Gewerbegebiet.

01/25:

Widmung der Parzellen Nr. 1248/1, 1248/2 und 1584/9 (insg. ca. 1.940 m²), alle KG 75102 Grafendorf, von Bauland – Wohngebiet in Bauland - Dorfgebiet.

01a/25:

Widmung der Parzelle Nr. 1248/3 (112 m²), KG 75102 Grafendorf, von Verkehrsfläche – allgemeine Verkehrsfläche in Bauland - Dorfgebiet.

02/25:

Widmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 1266/2 (ca. 415 m²), KG 75102 Grafendorf, von Grünland – für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Garten.

8/23:

Rückwidmung von Teilflächen der Parzellen Nr. 25 (ca. 530 m²) und 38/1 (ca. 580 m²), beide KG 75103 Kirchbach, von Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes in Grünland, für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland.

9/23:

Widmung von Teilflächen der Parzellen Nr. 36/1 (ca. 430 m²) und 38/1 (ca. 635 m²), beide KG 75103 Kirchbach, von Grünland, für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Fläche, Ödland in Grünland – Hofstelle eines land- und forstwirtschaftlichen Betriebes.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderates:

Genehmigung des Rechnungsab-

schlusses für das Haushaltsjahr 2025 und nachträgliche Zustimmung der außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Sinne des § 90 K-AGO.

· Beschluss über die Teilnahme der Marktgemeinde Kirchbach am Flurbereinigerungsverfahren, Verwertungsstelle Waidegg (KG 75020). Dabei werden die Parzellen Nr. 1450 und eine Teilfläche von Nr. 1243/2 (insgesamt 2.380 m²) eingebracht. Im Gegenzug erhält die Gemeinde die neuen Parzellen Nr. 1461 und 1462 mit insgesamt 2.021 m². Die Widmung der alten Grundstücke zum Gemeingebrauch wird aufgehoben und für die neuen Parzellen neu festgelegt.

· Genehmigung der Bürgschaftsverträge des Abwasserverbandes Karnische Region zur Umschuldung bestehender Kredite zwecks besserer Konditionen.

· Beschluss über die kosten- und lastenfreien Grundabtretung der Teilflächen Nr. 2 (88 m²), Nr. 3 (16 m²) und Nr. 4 (3 m²) von der Parzelle Nr. 564/4, KG 75102 Grafendorf, an die Parzelle Nr. 2202/1, KG 75102, gemäß Teilungsplan vom 12.11.2024. Die Flächen werden gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz übernommen und zum Gemeingebrauch gewidmet.

· Genehmigung des Pachtvertrages für einzelne Räumlichkeiten des Freibades Kirchbach an die Flugschule Time Flies – Paragliding Austria, vom 01. Oktober 2024 bis 30. September 2025.

Vom Gemeinderat

genehmigt wurden die:

- 1) Kinderbildungs- und –betreuungsordnung für die Gemeindekindergärten der Marktgemeinde Kirchbach
- 2) Kinderbildungs- und –betreuungsordnung für die interkommunale Kindertagesstätte im Kindergartengebäude Gundersheim
- 3) Tarifordnung für die ganztägige Schulform

Rechnungsabschluss

Der von der Gemeindevision geprüfte und vom Gemeinderat genehmigte Rechnungsabschluss 2024 der Marktgemeinde Kirchbach schließt aufgrund von Einsparungen und Mehreinnahmen mit folgenden positiven Ergebnissen ab:

Ergebnishaushalt:

Summe der Erträge und Aufwendungen:
Erträge: € 6.867.896,91
Aufwendungen: € 6.791.863,02
Entnahmen von Haushaltsrücklagen: € 70.000,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen: € 49.106,71
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen: € 96.927,18

Finanzierungshaushalt:

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):
Einzahlungen: € 6.755.275,75
Auszahlungen: € 6.541.765,80

Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:
€ 213.509,95

Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam)
Einzahlungen: € 3.071.775,06
Auszahlungen: € 2.942.640,23
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung:
€ 129.134,83

Veränderung an Liquidem Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel: € 2.994.581,98
Endbestand liquide Mittel: € 3.337.226,76
davon Zahlungsmittelreserven € 501.786,53

Vermögensrechnung:

Summe AKTIVA: € 17.457.707,59
Summe PASSIVA: € 17.457.707,59
Nettovermögen (Ausgleichsposten) € 11.269.416,13

Sommerjob im Freibad in Kirchbach



Die Marktgemeinde Kirchbach sucht motivierte Ferienarbeiterinnen und Ferienarbeiter für die Monate Juni, Juli und August!

Wir bieten dir die Möglichkeit, im Freibad Kirchbach zu arbeiten. Voraussetzung: Vollendetes 16. Lebensjahr
Erwünscht: · Vollendetes 18. Lebensjahr, · Rettungsschwimmer-

oder Helferschein, · Erste-Hilfe-Kurs mit mindestens 16 UE
Der Beschäftigungszeitraum ist flexibel, sodass auch genügend Zeit bleibt, um die Ferien zu genießen.

Informationen und Bewerbungen unter Tel. 04284 228 32 oder per E-Mail kirchbach@ktn.gde.at.
Nutze die Chance und werde Teil unseres Teams. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Dauerhafte Wohnungsvermietung – Wir bitten um Ihre Mithilfe!

Immer wieder erreichen die Marktgemeinde Kirchbach Anfragen von Personen, die auf der Suche nach einer dauerhaften zu mietenden Wohnung oder einem Haus in unserer schönen Gemeinde sind. Um

diesen Bedarf an langfristigen Mietobjekten besser abdecken zu können, lädt die Marktgemeinde interessierte Unterkunftsgeber herzlich ein, sich aktiv zu beteiligen: Wenn Sie eine Wohnung oder ein Haus

auf längere Zeit vermieten möchten, ersuchen wir Sie, uns dies bekannt zu geben. Bitte kontaktieren Sie hierfür Frau Kathrin Preßlauer, unter Tel. 04284 228 12 oder kathrin.presslauer@ktn.gde.at.

Je mehr Informationen wir erhalten, desto gezielter können wir Wohnsuchende unterstützen und gleichzeitig zur Belebung und Entwicklung unserer Gemeinde beitragen.

Seniorenerholungswochen



Auch im Jahr 2025 organisiert der Sozialhilfverband Hermagor wieder die beliebten und **kostenlosen Seniorenerholungswochen**. Dieses Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die das 65. Lebensjahr vollendet haben und sowohl sozial- als auch erholungsbedürftig sind. Die Seniorenerholungswochen finden von **Montag, 08. September 2025 bis**

Freitag, 19. September 2025 statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sich auf erholsame Tage in einer der folgenden Unterkünfte freuen:
 · Pension Persch, Gletschach 15, 9111 Gletschach
 · Messnerwirt, Diex 23, 9103 Diex
 Die Zuteilung des jeweiligen Urlaubsortes erfolgt durch den Sozialhilfverband, abhängig von

der Anzahl der Anmeldungen. Die Unterbringung ist ausschließlich in Zweibettzimmern vorgesehen. Um an den Erholungswochen teilnehmen zu können, dürfen die folgenden Brutto-Einkommengrenzen nicht überschritten werden:
 · Für alleinstehende Personen: € 1.592,49
 · Für Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 2.512,31
 Für die Anmeldung am Marktge-

meindeamt Kirchbach sind folgende Unterlagen erforderlich:
 · ein aktueller Pensionsnachweis
 · ein ärztliches Attest, das die Mobilität und Reisefähigkeit bestätigt
 · die Angabe einer Kontaktperson, die im Falle einer Erkrankung während des Aufenthaltes benachrichtigt werden kann.
Letzter Termin für die Abgabe der vollständigen Anmeldung ist der 30. Mai 2025.

Information: Maul- & Klauenseuche

Derzeit gibt es keine Hinweise darauf, dass die Maul- und Klauenseuche in Österreich aufgetreten ist. Aufgrund des hohen Risikos, hat das Bundesministerium Maßnahmen gesetzt, die an die aktu-

elle Seuchensituation stetig angepasst werden. Die aktuelle Seuchensituation sowie alle getroffenen Maßnahmen können auf der Homepage des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsu-

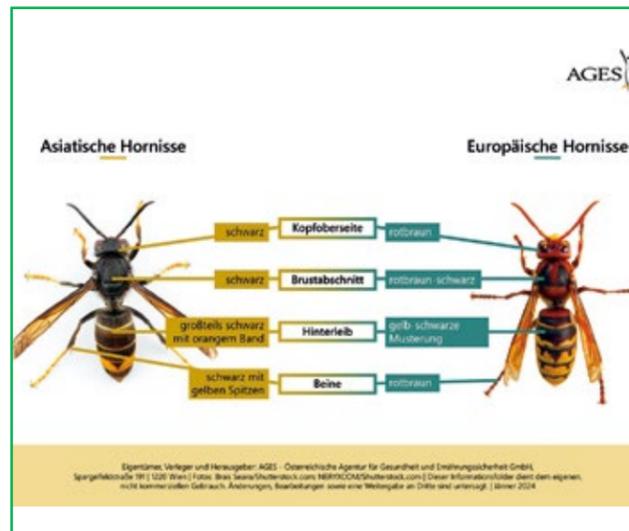
mentenschutz abgerufen werden: <https://www.sozialministerium.gv.at/Services/Neuigkeiten-und-Termine/Archiv-2025>
 Bei Verdachtsfällen nehmen Sie bitte Kontakt mit der Polizei auf:

Tel. 112, diese vermittelt an den journaldiensthabenden Juristen oder/und Amtstierarzt, der sich mit Ihnen bezüglich weiterer Vorgehensweise in Verbindung setzt.

Information: Asiatische Hornisse

Die Asiatische Hornisse „Vespa velutina“ wurde von der EU im Rahmen der IAS-Verordnung als invasive Tierart eingestuft. Je nach Witterung tauchen die ersten Asiatischen Hornissen ab Juli bei den Bienenvölkern auf, um gezielt **Jagd auf Honigbienen** zu machen, die für sie als Nahrungs- bzw. Eiweißquelle dienen. Im April 2024 wurde dieses Insekt erstmals in Österreich (Salzburg) nachgewiesen. Auch in Kärnten müssen wir mit ihrem Auftreten rechnen, was mit einigen Herausforderungen verbunden ist.

Um eine mögliche Etablierung dieser gebietsfremden Art zu verhindern bzw. zu verzögern ist es besonders wichtig, potentielle **Sichtungen zeitnah zu melden**. Die Meldungen können über das zentrale Meldeportal der Biene Österreich unter www.velutina-melden.at vorgenommen werden. Die Meldung sollte den Zeitpunkt und Ort der Beobachtung (GPS-Koordinaten oder Grundstücksnummer), ein Foto des verdächtigen Insektes oder Nestes sowie die Kontaktdaten der meldenden Person beinhalten.



Gesunde Gemeinde Kirchbach setzt auf nachhaltige Gesundheitsförderung



In der MG Kirchbach wird Gesundheit als wichtiges Anliegen der Gesunden Gemeinde betrachtet“ so Arbeitskreisleiterin Mag. Barbara Plunger.

Neben einem breiten Bewegungsangebot und interessanten Vorträgen zum Thema Ernährung legen wir besonderen Wert auf die **Gesunde Küche in unseren Kindergärten**. Unsere erfahrenen Köchinnen Waltraud Frank und Barbara Tiefenbacher zaubern täglich frische und ausgewogene Mahlzeiten, die bei den Kindern sehr gut ankommen. Anfängliche Skepsis einiger Eltern und Kinder wurde schnell durch die Liebe zum Essen und die köstlichen Kreationen unseres Küchenteams überwunden. Seit nunmehr 10 Jahren gehören wir bereits zur „Gesunden Küche“ und setzen dieses Konzept erfolgreich in unseren Kindergärten um. In diesem Sinne möchten wir unseren Köchinnen in den Kindergärten ein herzliches Dankeschön aussprechen.



derung in den Gemeinden Kirchbach, Dellach und Kötschach-Mauthen weiter voranzutreiben. Über Facebook und Instagram sowie mit Postwurfsendungen halten wir euch auf dem Laufenden.

wie Gedanken anonym mitteilen wollt, haben wir eine **Umfrage** erstellt, die ihr mit untenstehen-

dem Link aufrufen könnt. Der Link ist auch auf der Homepage www.kirchbach.gv.at zu finden.

Ein weiterer Erfolg für unsere Gesunde Gemeinde war die erstmalige Durchführung eines Kurses zum **„Gedächtnistraining“** mit der renommierten Expertin Ruth Klaus-Strasser. Die Veranstaltung stieß auf große Begeisterung und Teilnahme seitens der Bevölkerung, was zu einer erfolgreichen und lehrreichen Zeit führte.

Für den kommenden Herbst planen wir als Teil der Gesunden Gemeinden Oberes Gailtal einen **neuen Schwerpunkt**. Mit Unterstützung von Experten wie Markus Grollitsch (LKH Laas), Christina Patterer (Kötschach-Mauthen) und Kathrin Weger (Dellach) werden wir ein vielfältiges Programm aus Vorträgen, Workshops und Aktivitäten anbieten, um die Gesundheitsför-

derung in den Gemeinden Kirchbach, Dellach und Kötschach-Mauthen weiter voranzutreiben. Über Facebook und Instagram sowie mit Postwurfsendungen halten wir euch auf dem Laufenden. Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch unserem Betreuer seitens des Landes Kärnten, Martin Schumrig, aussprechen, der uns bei der Umsetzung unserer gesundheitsfördernden Maßnahmen stets unterstützt und beraten hat. Gemeinsam arbeiten wir daran, Kirchbach zu einem lebenswerten und gesunden Ort für alle Bewohnerinnen und Bewohner zu machen. Wenn auch ihr mitwirken möchtet und uns eure Anregungen so-

GESUNDE GEMEINDEN OBERES GAILTAL

Wir schätzen Euer Feedback und wollen uns verbessern. Teilt Eure Gedanken und Vorschläge mit!

Nimm hier an der Umfrage teil:

https://docs.google.com/forms/d/e/1FAIpQLSd1Yz7s_qndzUEJ9ZmPToGZnKOVP3LOSDGumltUJZvhiQC3w/viewform?pli=1&pli=1

ABFUHRTERMINNE

RESTMÜLL

WESTLICHER GEMEINDEBEREICH
Reisach, Stranig, Forst, Rinsenegg, Reißkofelbad, Gundersheim, Goderschach, Grimitzen, Rauth, Ober-, Unterbuchach, Grafendorf, Katlingberg, Lenzhof, Welzberg, Schmalzgrube, Bodenmühl, Schönboden

Mittwoch, 11. Juni
Mittwoch, 09. Juli
Mittwoch, 06. August
Mittwoch, 03. September
Mittwoch, 01. & 29. Oktober

ÖSTLICHER GEMEINDEBEREICH

Kirchbach, Treßdorf, Ober- und Unterdüberritzen, Stöfflerberg, Wassertheurerberg, Staudachberg, Hochwart, Krieben, Waidegg, Anraun, Schimanberg, Tramun

Mittwoch, 25. Juni
Mittwoch, 23. Juli
Mittwoch, 20. August
Mittwoch, 17. September
Mittwoch, 15. Oktober

ALTPAPIER

WESTLICHER GEMEINDEBEREICH
Montag, 23. Juni
Montag, 21. Juli
Montag, 18. August
Montag, 15. September
Montag, 13. Oktober

ÖSTLICHER GEMEINDEBEREICH

Samstag, 07. Juni
Montag, 07. Juli
Montag, 04. August
Montag, 01. + 29. September
Montag, 27. Oktober

GELBER SACK

Mittwoch, 25. Juni
Mittwoch, 23. Juli
Mittwoch, 20. August
Mittwoch, 17. September
Mittwoch, 15. Oktober

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM:

Das Altstoffsammelzentrum Kirchbach ist jeden zweiten Freitag von 13:00 bis 16:00 Uhr für die Abgabe von Sperrmüll und Problemstoffen aller Art, wie zum Beispiel Altmedikamenten, Elektroaltgeräten, Elektronikschrott, Altholz etc., geöffnet.

DIE NÄCHSTEN ÖFFNUNGSTERMINNE:

06. und 20. Juni
04. und 18. Juli
08. und 22. August
05. und 19. September
03. und 17. und 31. Oktober
07. November

Ablagerungen außerhalb der Öffnungszeiten sind verboten!

ELEKTROGERÄTE ENTSORGEN.

ABER WIE?:

So nicht: Vor die Tür stellen, in der Natur entsorgen, illegalen Händlern geben, über den Hausmüll entsorgen

So geht's: Reparieren statt wegwerfen, bei Neukauf: Altgerät zurückgeben, zur Sammelstelle bringen

Challenge: „Unser Daham bleibt sauber – Deine Aktion zählt!“

Sei dabei und gewinne mit deinem Team einen Ausflug in unserer Region!

Gemeinsam für eine saubere Zukunft

Jeder Einsatz zählt! Egal ob du allein losziehst, mit deinem Verein, deiner Firma oder deiner Schulklasse – jede Müllsammelaktion setzt ein starkes Zeichen für den Umweltschutz. Teile deinen Einsatz mit den Hashtags #sauberesdaham & #natuerlichwir und inspiriere andere zum Mitmachen!

So funktioniert's:

- **Aktion starten** – Schnapp dir Handschuhe und einen Müllsack und sammle gemeinsam mit Freunden, Familie, Verein oder Firma Müll in deiner Umgebung.
- **Momente festhalten** – Mach Fotos oder Videos von deiner Aktion, sei kreativ und zeige, wie du einen Unterschied machst!
- **Posten & markieren** – Teile deine Bilder oder Videos auf Facebook oder Instagram und verwende die Hashtags #sauberesdaham & #natuerlichwir
- **Likes sammeln & gewinnen** – Die drei Beiträge mit den meisten Likes gewinnen ein einzigartiges Erlebnis für ihr Team!

Teilnahmeschluss:

30.06.2025

Das kannst du gewinnen – ein Tag voller Abenteuer!

Erlebnisberg Nassfeld – Bergbahn, Attraktion (z. B. Sommerrodelbahn) und ein leckeres Mittagessen

Naturpark Weisensee – Floßfahrt, Naturpark-Rangerprogramm, Mittagessen und Bustransfer

Lesachtal entdecken – Brot- & Morendenberg, regionale Kulinarik und Bustransfer
Hinweis: Die Preise gelten für das gesamte Team/Gruppe.

Warum solltest du mitmachen?

Jede Aktion zählt. Jeder, der mitmacht, ist ein Gewinner. Schon allein durch dein Engagement leistest du einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz – und genau das ist der wahre Gewinn! Lass uns gemeinsam zeigen, wie viel Kraft in unserer Region steckt – #natuerlichwir!

Also: Sammeln, posten und ... bleib sauber!



Kärntner Blumenolympiade



Liebe Garten- und Blumenfreunde, auch in diesem Jahr haben Sie wieder die Gelegenheit, an der Kärntner Blumenolympiade teilzunehmen! Ganz egal, ob Sie einen Einzelfensterschmuck pflegen, einen Nutzgarten hegen, Ihren Garten als Erholungsraum nutzen, einen Bauernhof, einen Gasthof oder einen Campingplatz besitzen - jeder ist herzlich eingeladen, teilzunehmen.

Bei der Besichtigung erhalten Sie außerdem wertvolle Tipps von unseren Gartenexperten. Zögern Sie nicht lange und **melden Sie sich**

einfach bei Frau Karin Patterer im Gemeindeamt an. Telefonnummer 04284 228-25, E-Mail: karin.patterer@ktn.gde.at. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Kategorien: 1. Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe, 2. Bauernhöfe & Buschenschenken, 3. Der Garten als Nahrungsquelle - Nutzgärten, 4. Rund ums Haus, 5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof, 6. Gemeinschaftsprojekte & Sonderobjekte, 7. Garten als Erholungsraum.

Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2025!

Tourismus aktuell

• Vergleich der Nächtigungen Winter 2023/2024 zu Winter 2024/2025 (Dezember bis April)

In der Wintersaison 2024/2025 konnten von November bis April insgesamt 25.459 Übernachtungen verzeichnet werden. **Das sind 1.811 Übernachtungen weniger (- 6,6 %) im Vergleich zur Wintersaison 2023/2024.**

Nächtigungen nach Monaten:

	2023	2024
November	68 N	99 N
Dezember	4.227 N	4.118 N
	2024	2025
Jänner	7.628 N	7.235 N
Februar	11.194 N	9.715 N
März	4.021 N	4.033 N
April	132 N	259 N
Gesamt	27.270 N	25.459 N

• Geführte Wanderungen im Sommer 2024

Unsere erfahrenen **Bergwanderführer Frau Helga Waldner, Herr Johann Goldberger und Herr Paul Dollinger** sowie die zertifizierte FNL-Kräuterexpertin **Anita Lederer** laden Sie herzlich ein, die faszinierende Berg- und Almlandschaft unserer Region auf ganz besondere Weise zu erleben. Bei den wöchentlich stattfindenden Wanderungen im Juli und August erwarten Sie eindrucksvolle Naturerlebnisse, spannende Geschichten rund um Flora und Fauna sowie wertvolles Kräuterwissen aus erster Hand. Ob Einheimische oder Urlaubsgäste – alle sind willkommen! Melden Sie sich bitte spätestens bis 12 Uhr am Vortag im Tourismusbüro Kirchbach an – telefonisch unter 04284 228 33. Nutzen Sie dieses tolle Angebot, geben Sie die Information gerne an Ihre

Gäste weiter oder begleiten Sie sie einfach selbst auf einer der abwechslungsreichen Touren! Alle Details zu den einzelnen Wanderungen finden Sie auch auf der Gemeindehomepage: www.kirchbach.gv.at Heuer neu: Besitzer der +Card Holiday wandern kostenlos mit! Folgende Wandererlebnisse stehen am Programm:

- 03. Juli – Geschichtliche Wanderung auf den Freikofel
- 09. Juli – Almerlebnistag auf der Reisacher Jochalm
- 16. Juli – „Verlassene Dörfer und vergessene Pfade“ in Friaul
- 22. Juli – Geführter Kräuterspaziergang Gundersheim Umgebung
- 23. Juli – Auf den Spuren der Bergeidechsen der Straniger Alm
- 31. Juli – Wanderung auf den Findenig
- 07. Aug. – Erlebniswanderung auf den Roßkofel
- 13. Aug. - Neualpseen in der Schobergruppe
- 21. Aug. - Sonnenaufgangswanderung auf den Poludnig
- 26. Aug. – Geführter Kräuterspaziergang Gundersheim Umgebung
- 28. Aug.- Wanderung zum Jaukenstöckl und zur Jaukenhöhe

• Wichtige Information für unsere Vermieter:

GästeCard Basic – Vorteile für Ihre Gäste
Bitte stellen Sie allen Ihren Gästen bei der Ankunft die GästeCard Basic aus und überreichen Sie diese direkt bei der Anmeldung. Nur so können Ihre Gäste die zahlreichen Vorteile der Karte ab dem ersten Urlaubstag nutzen. Die GästeCard Basic bietet:
· Kostenlose Nutzung der regionalen Linienbusse

Nutzung als gültiger ÖBB-Fahrschein für alle Nahverkehrszüge (S-Bahn-Linien) in ganz Kärnten



Ermäßigungen bei vielen Freizeit- und Kulturinstitutionen in der gesamten Region
Eine vollständige Übersicht aller inkludierten Leistungen finden Sie in der Informationsbrochure, erhältlich im Tourismusbüro Kirchbach und online unter www.nassfeld.at Bitte informieren Sie Ihre Gäste aktiv über die Vorteile der GästeCard – sie ist ein wesentliches Extra für einen entspannten, autofreien und erlebnisreichen Urlaub in unserer Region!

• Erhöhung der Ortstaxe ab 1. November 2025 – Information an alle Vermieter*innen

Mit Beginn der Wintersaison 2025/2026 wird die Ortstaxe in unserer Gemeinde wie folgt angepasst: **Neu: € 1,50 statt bisher € 0,75.** Die Nächtigungstaxe (Landesabgabe) bleibt mit € 0,70 gleich, das heißt ab 1. November 2025 werden pro abgabepflichtiger Person und Nacht, **€ 2,20 an Orts- und Nächtigungstaxe** eingehoben. Der einstimmige Beschluss dazu wurde am 23. April 2025 in der Sitzung des Gemeinderates gefasst. Diese Anpassung ist – nach mehr als 40 Jahren unveränderter Beitragshöhe – notwendig geworden, um den gestiegenen Preisentwicklungen gerecht zu werden und um weiterhin in die Qualität und Infrastruktur unserer Region investieren zu können. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und für Ihren Einsatz als Gastgeberinnen und Gastgeber. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass unsere Region für Gäste so attraktiv ist und bleibt. Die Einnahmen aus der Ortstaxe kommen letztlich Ihnen und Ihren Gästen zugute – durch bessere Angebote, gepflegte Infrastruktur und professionelle Tourismusarbeit.

Kirchbacher Sportklub

Als Erstes möchte sich der Kirchbacher Sportklub bei sensationellen 52 teilnehmenden Spiel-Paaren des 12. traditionellen Preiswettens im Gasthof-Pension GOLOB*** bedanken und gratuliert dem Siegerteam und allen Preisträgern herzlich. Auch ein 'Danke' dem Organisationsteam, den Helfern, allen Sponsoren und der Gemeinde (für das Leihen der Tische), die unser mittlerweile sehr bekanntes Event immer wieder gerne unterstützen.

Der Kirchbacher Sportklub bietet mit seiner Infrastruktur und seinen Sportangeboten der Bevölkerung - vor allem den Kindern und Jugendlichen - die Möglichkeit zur Ausübung ei-

ner sinnvollen Freizeitbeschäftigung durch sportliche Betätigung. Um die Erhaltung und Erneuerung der Infrastruktur zu gewährleisten und den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten, sind wir auf die sehr wertvolle Unterstützung unserer vielen Mitglieder und Fans angewiesen. Daher möchten wir euch auf diesem Wege herzlich einladen, unsere Teams bei den Heimspielen im Kirchbacher Stadion mit eurer Anwesenheit zu unterstützen. Weitere Infos dazu: Facebook-Seite 'Kirchbacher Sportklub!' Für den Frühjahr liegt unser sportliches Hauptaugenmerk darauf, dass wir unsere jungen Fußballspieler weiterhin forcieren und mit Einsatz und Leidenschaft so schnell als möglich die notwendigen, wichtigen Punkte erlangen.



Anmeldung Soccercamp



CODE SCANNEN & JETZT ANMELDEN!

Als Zielsetzung sprechen wir ganz klar einen gesicherten Mittelfeldplatz in der 1. Klasse A aus. Auch heuer findet in Kirchbach wieder ein **Soccercamp (14.-18.07.)** statt, wozu wir schon jetzt alle fußballbegeisterten Kinder herzlich einladen möchten.

Aus dem Standesamt von Dezember 2024 bis April 2025

Geburten

Sofia
Tochter von Tamara Goldberger und Michele Mischkot

Andreas und Daniel
Söhne von Valentina Peternell und Michael Lenzhofer

Marco
Sohn von Maria Lackner und Christian Bock

Mariella
Tochter von Verena Millonig und Martin Schoba

Anastasia
Tochter von Christina und Christian Zametter

Geburtstagskinder

80 Jahre:
Walter Neuwirth, Gundersheim im Dezember
Elfriede Hohenwarther, Schimamberg im Dezember
Josefine Ranacher, Treßdorf im März

85 Jahre:
Helmut Tidl, Reisach im Dezember
Anna Unterweger, Grafendorf im Dezember
Anna Schoba, Oberdöbernitzen im Jänner
Anna Thurner, Grafendorf im Jänner
Wilhelmine Thurner, Gundersheim im Februar
Anton Wilhelmer, Kirchbach im Februar
Annemarie Hohenwarther, Treßdorf im Februar
Adolf Stöffler, Reisach im Februar
Franz Lenzhofer, Grafendorf im Februar
Andreas Buchacher, Grafendorf im Februar
Siegfried Markert, Kirchbach im März
Maria Oberortner, Gundersheim im März
Katharina Themeßl, Oberdöbernitzen im März
Erika Zankl, Gundersheim im April

90 Jahre:
Grete Hohenwarther, Kirchbach im Jänner
Gerhard Neuwirth, Gundersheim im April

95 Jahre:
Josefine Redlinger, Kirchbach im März
Friedrich Gratzner, Grafendorf im April

97 Jahre:
Konrad Kronhofer, Waidegg im Dezember
Alexander Zerza, Grafendorf im April

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit (50 Jahre)
Schulze Margarethe und Karl, Reisach im April
Unterberger Gertrud und Gerhard, Kirchbach im März
Flath Martha und Ewald, Oberdöbernitzen im Dezember

Diamant Hochzeit (60 Jahre)
Zerza Waltraud und Hans, Waidegg im Februar

Sterbefälle

Seirer Erna (97) Kirchbach
Buchacher Karin (59) Gorderschach
Neuwirth Elfriede (72) Bodenmühl
Rettl Gottfried (82) Treßdorf
Lenzhofer Manfred (58) Gundersheim
Essl Roswitha (75) Stranig
Oberortner Erwin (74) Grafendorf
Oberreißl Manfred Dr. (67) Reisach
Lenzhofer Floriana (92) Grafendorf
Neuwirth Renate (76) Goderschach
Wassertheurer Bibiana (84) Treßdorf
Rieder Josef (86) Reisach
Patterer Anna (85) Gundersheim
Oberortner Friedrich (97) Grafendorf
Grunwald Herbert (84) Kirchbach

Gemeinsam mehr bewegen

Ein Miteinander macht das Leben lebenswert, ein Für-einander macht es lebenswert.“ Das ALSOLE-Mobil ist ein Hilfsangebot der Gemeinden Dellach und Kirchbach. Es bietet Ihnen die Möglichkeit, erforderliche Autofahrten zwischen Kötschach-Mauthen und Hermagor unkompliziert und kostengünstig zu erledigen. Ob Arzttermine, Friseurbesuche, Besuche bei Verwandten und Freunden oder Einkaufsfahrten – wir bringen Sie an Ihr Ziel! Reservieren Sie Ihre Fahrt vormittags ganz unkompliziert telefonisch. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wenn auch Sie unseren Fahrdienst mit Ihrer Zeit unterstützen möchten, sind Sie jederzeit herz-

lich willkommen! **Wir laden Sie ein, Teil unserer „ALSOLE-Familie“ zu werden.** Gerne informieren wir Sie bei einem persönlichen Gespräch im ALSOLE-Büro.

Wir brauchen Menschen, die mehr tun als sie eigentlich tun müssten. Sie fördern das Miteinander und stellen damit eine tragende Säule unserer Gesellschaft dar. Derzeit sind es 28 ehrenamtliche Chauffeurinnen und Chauffeure, die von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 – 17 Uhr unterwegs sind. Nur durch dieses freiwillige Engagement ist es möglich, die zuverlässige Hilfestellung anzubieten. Herzlichen Dank euch allen!



Sozialverein ALSOLE
Kathrin Weger
9635 Dellach 65
Tel: 04718 / 301 44
www.alsole.dellach.at

Aus der Volksschule Kirchbach



Lesenachmittag



Im Bauhof der Gemeinde

Lesen in der Volksschule Kirchbach

Als besonderen Semesterabschluss erlebte die 1. und 2. Schulstufe einen Lesenachmittag zum Thema Märchen in der Schule. In verschiedenen Stationen durfte die 1. Schulstufe das Märchen „Frau Holle“ mit allen Sinnen erfahren. Die 2. Schulstufe erstellte ein animiertes Video zum Märchen „Froschkönig“, welches sie auch kreativ stimmlich gestalteten. Danke an dieser Stelle an den Elternverein für die köstliche

Verpflegung nach dem Lesenachmittag.

Österreichischer Vorlesestag

Am 28. März fanden im gesamten Schulgebäude im Rahmen des österreichischen Vorlesestages klassenübergreifende Lesestunden statt. Die 4. Schulstufe erheiterte die Kinder der 1. Schulstufe mit lustigen „Wortspielen“. Im Gegenzug stellte die 1. Schulstufe ihre Klassenlektüre

des heurigen Schuljahres vor. Die 3. Schulstufe veranstaltete, wie jeden Monat, eine Lesestunde für die Kindergartenkinder.

Abschluss

Als krönenden Abschluss all dieser Leseerfahrungen freuen wir uns schon sehr auf die LESEREISE mit ANTON AMEISE am Mittwoch, 28. Mai 2025. Alle Kinder dürfen mit Romana Ravnjak und ihrer entzückenden Handpuppe, der Ameise Anton, in eine

magische Welt eintauchen. Mit viel Bewegung und Übungen zur Entspannung und Achtsamkeit werden die Kinder und die Lehrerinnen unserer Schule die selbst geschriebene Geschichte von Romana kennenlernen. Dieses Achtsamkeitstraining fördert nicht nur das Bewusstsein für die eigene Körperwahrnehmung, sondern auch die Fähigkeit, im Moment zu leben und die kleinen Dinge des Lebens zu schätzen.

Besuch im Gemeindeamt

Am 27. März besuchte die dritte Schulstufe der Volksschule Kirchbach das Gemeindeamt. Unser Herr Bürgermeister, Markus Salcher, begrüßte uns herzlich in seinem Büro und erklärte seine Rolle als Vertreter der Gemeinde. Die Kinder erfuhren viel Wissenswertes und Interessantes über seine Funktion und seinen Tätigkeitsbereich. Bei der an-

schließenden Führung durch das Gemeindeamt und den Bauhof erhielten wir einen Einblick in die verschiedenen Abteilungen und deren Aufgaben. Die Kinder waren sehr interessiert und stellten den MitarbeiterInnen viele Fragen. Zum Abschluss erhielt jedes Kind noch ein kleines Geschenk. Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitwirkenden für diesen tollen Vormittag.



Wolfgang testet schon einmal den Bürgermeistersessel

UGOTCHI-Punkten mit Klasse

Seit Anfang Mai nehmen alle Klassen der VS Kirchbach am Projekt „UGOTCHI – Kinder gesund bewegen“ teil. Das ist ein ganzheitliches Programm, das jährlich viele Kinder begeistert und verschiedene Aspekte wie Gesundheit, Bewegung, Soziales, Kreativität, Sport und einiges mehr fördert. Die Initiative sensibilisiert für gesunde Ernährung, Achtsamkeit und das „Miteinander“. Vier Wochen lang sammeln wir gemeinsam Punkte für gesunde Tätigkeiten. Mit der Teilnahme leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Verankerung der Bewegungsför-

derung in der Schule. Wir sind schon gespannt, wie viele Punkte wir erreichen können.



Für die SPÖ Fraktion – 1. Vbgm. Winfried Eder

Liebe Gemeindebürger*innen!

Es geht los! Der vollflächige **Glasfasernetzausbau** im gesamten Gemeindegebiet wurde gestartet. Eine schnelle Internetverbindung schafft gerade in ländlichen Regionen neue Möglichkeiten für Arbeit, Versorgung und Austausch. Deshalb danke ich allen, die zur Erreichung der für die Umsetzung erforderlichen Bestellrate von 40% beigetragen haben.



LAvg. Luca Burgstaller eine Förderzusage von € 30.000,- erreichen und an Kurator Horst Hochenwarter übergeben.

Der letzte milde und schneearme Winter wurde von der Gemeinde positiv genutzt. Bei mehreren Bächen wurden zum **Schutz der Bachdämme und Künetten** die Sträucher und Bäume entfernt. Um während der zweijährigen Bauzeit für die Neuerrichtung der Gailbrücke in Waidegg die Zufahrt zur Fischzucht Zerza sicherzustellen und die schattseitig gelegenen Wiesen und Felder bewirtschaften zu können, wird Ende Juli/Anfang August eine **Behelfsbrücke über die Gail** errichtet.

Trotz des schönen und milden Wetters verzeichnete man beim **Jahrmarkt** in Kirchbach einen Rückgang an Schaustellern und Besuchern. Dem Titel „Markt“-Gemeinde verleihen aber der **Frühlingmarkt** Anfang Mai und das **Apfelfest** im Herbst, mit stetig steigenden Besucherzahlen, entsprechenden Glanz. Danke allen Organisatoren und Helfern. Im Gemeindevorstand wurde bereits über eine Neuausrichtung des Marktes diskutiert und in Kooperation mit den anderen Gemeinde über die Möglichkeit, abwechselnd eine Messe auch in Kirchbach zu veranstalten, nachgedacht.

Der mit Lärchenschindeln neu eingedeckte **Kirchturm in Treßdorf** ist ein weithin sichtbares Zeichen von Glauben, Engagement und gelebter Gemeinschaft. Zum Erhalt dieses kulturellen Erbes konnte unser Bürgermeister gemeinsam mit

Für die FPÖ Fraktion - 2. Vbgm. Ralf Neuwirth

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Der Jahrmarkt in Kirchbach 2025 - Eine Plattform für regionale Wirtschaft und Genuss!? Als Vizebürgermeister von Kirchbach ist es mir ein Anliegen, dass unser Jahrmarkt als Aushängeschild für die Gemeinde dient und eine angemessene Plattform für regionale Wirtschaftstreibende und Lebensmittelproduzenten bietet. Seit einigen Jahren fehlt mir genau DAS! Deshalb ist es mein Bestreben, dass wir **GEMEINSAM** mit Bgm. Markus Salcher und den beiden Fraktionen den Jahrmarkt zu dem machen, was er sein sollte: er soll allen Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit bieten, die Vielfalt und Qualität unserer lokalen Wirtschaft kennenzulernen. Ich schätze das Engagement unserer Unternehmer und die Arbeit unserer regionalen Nahversorger, die wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg und zur Attraktivität unserer Gemeinde beitragen. Ein weiteres wichtiges Thema in unserer Gemeinde ist die Zukunft unserer **FREIWILLIGEN FEUERWEHREN**. Kürzlich konnten wir dank des Landesfeuerwehrverbandes ein gebrauchtes Feuerwehrauto für unsere Gemeinde erwerben. Auch wenn das Fahrzeug bereits 13 Jahre alt ist, sehe ich es als gute Lösung, um die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren zu gewährleisten. Als Fraktion stehen wir bedingungslos hinter den Entscheidungen jeder einzelnen Wehr in unserer Gemeinde und wissen, dass nur durch gemeinsame Unterstützung und klare Entscheidungen die Zusammenarbeit funktioniert. Denn es steht außer Frage - die freiwilligen Feuerwehren sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Dorfgemeinschaften und im Ernstfall von unschätzbarem Wert für die gesamte Bevölkerung. Ihr Einsatz und Engagement verdienen höchste Anerkennung und Unterstützung. Eine weitere Her-



zensangelegenheit, die die Verbundenheit und das Miteinander in unserer Heimatgemeinde prägt, ist die **JAGD**. Vor Beginn der Saison finden zahlreiche Sitzungen im Hegering und Bezirk statt, bei denen das gute Einvernehmen zwischen Grundeigentümern und Jägern spürbar ist. Möglicherweise trägt auch der Generationswechsel dazu bei, dass beide Seiten aufeinander zugehen. Es ist dieses gemeinsame Engagement, das uns als Gemeinschaft voranbringt. Der neue Gemeindevorstand Bernhard Eder ist seit einem halben Jahr im Amt und zeigt sich als zuverlässige Stütze. Er engagiert sich aktiv für unsere Bevölkerung und ist bestens für die Zukunft gerüstet. Gemeinsam gestalten wir Kirchbach als lebendigen und vielfältigen Ort, an dem jede Generation ihre sichere Heimat finden kann.

Einen herzlichen Gruß sende ich an alle Vermieter, Gastronomiebetriebe und Almsennereien in unserer Region - auf eine erfolgreiche **SOMMERSAISON!** Den Jugendlichen, die in den Sommerjahren ihre ersten Schritte machen, wünsche ich wertvolle Erfahrungen und persönliches Wachstum. Den Organisatoren von Kirchtagen und Festen wünsche ich viel Erfolg - lasst uns gemeinsam unsere Heimatgemeinde Kirchbach als lebendigen Ort gestalten, der für jede Generation Heimat bietet.

Euer 2. Vizebürgermeister Ralf Neuwirth

Für die ÖVP Fraktion - GPO Christoph Bodner

Liebe Gemeindebürger/Innen, liebe Jugend und Gäste der Marktgemeinde Kirchbach!

Der Winter und die damit verbundenen Schneeräumungskosten haben uns heuer finanziell positiv in die Karten gespielt. Auch der Ankauf des gebrauchten **KLFA - Schulungsfahrzeuges** des Landes Kärnten für die **FF-Stranig** um € 65.000,- statt um ca. € 195.000,- für ein neues Fahrzeug, kommt der derzeitigen Finanzgebarung der Gemeinde sehr entgegen. Mit solchen Maßnahmen, u. a. auch der Verzicht auf Entschädigung der Mandatäre auf Sitzungsgelder für Arbeitskreissitzungen etc., haben uns für 2024 einen positiven Rechnungsabschluss beschert (nachzulesen auf der Homepage der Marktgemeinde Kirchbach). Danke allen Verantwortlichen für den vernünftigen Umgang mit den Steuergeldern unserer Bürger! Eine dringende Sanierung des **Kinderschwimmbekens** steht an, der **Neubau der Gailbrücke Waidegg** mit vorheriger Errichtung einer **Behelfsbrücke** unterstützt vom **MIKO Kärnten**, weitere **Rissensanierungsmaßnahmen** der **Gemeindestraßen**, **Neubau der Quellstube Gragger und Joslquelle - GWVA Kirchbach**, **Restfinanzierung Friedhof Kirchbach** uvm. - solche anstehenden Projekte müssen sehr durchdacht und im Vorfeld richtigweisend geplant werden, um die Kosten niedrig zu halten. Einen Aufschwung unserer Infrastruktur sollte der Um - bzw. **Neubau unseres Schwimmbadgebäudes** bringen. Die **Grobplanungen** sind größtenteils abgeschlossen, die **Finanzierungsmöglichkeiten** werden genauestens bewertet, um möglichst zeitnah mit den Arbeiten zu beginnen. Die Möglichkeit von **betreubarem Wohnen** für die ältere Generation muss auch in unserer Marktgemeinde angedacht werden und ist unserer Fraktion ein großes



Anliegen! Die weitere, wichtige Unterstützung von **ALSOLE** haben wir einstimmig beschlossen! Im Gemeindevorstand und Gemeinderat sind wir bestrebt, die zukunftsweisenden Projekte nach ihrer Priorität abzuarbeiten. Für den **Liftbetrieb des GSK** mit der großartigen Betreuung durch die Funktionäre und gut besucht von unseren Schülern, Einwohnern und Gästen, konnte ich in Eigeninitiative von der **Nassfeld KG** finanzielle Mittel lukrieren. Ein herzliches Danke hier an den Vorstand **Christian Krisper**. Trotzdem ist es notwendig unser schönes Schigebiet in unserer Gemeinde mehr zu unterstützen. Der gemeindeeigene Grund am ehemaligen „Schmidgelände“ in Kirchbach konnte jeweils an die **Dachmacherei GmbH** - Hr. **Andreas Bock** bzw. an **Herrn Martin Platzner** verkauft werden. Viel Glück und Erfolg den beiden Jungunternehmern. Das Frühjahr hat mit dem Jahrmarkt begonnen, auch wir im Gemeinderat sind voll des Tatendrangs. Es gibt viel zu tun - die **Gemeindebürger** mögen sich nicht scheuen mich oder meine **Fraktionskollegen** von der **ÖVP Kirchbach** mit ihren Anliegen und Ideen zu konfrontieren. Allen Bewohnern der Marktgemeinde Kirchbach wünsche ich einen schönen Sommer, den Vereinen erfolgreiche Feste und vor allem **Gesundheit**.

Euer GV Bodner Christoph Tel: 0650 4718 615

Theater-Sommer 2025 und das 50-jährige Jubiläum

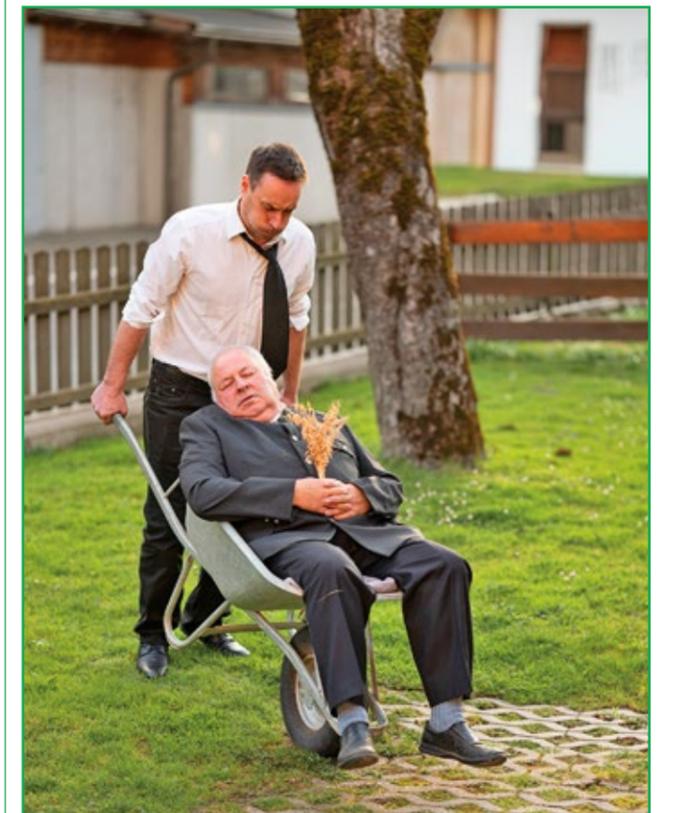
Der Sommer 2025 steht ganz im Zeichen eines besonderen Ereignisses - das 50-jährige Jubiläum der **Laienspielgruppe Treßdorf!** Und wir können uns keinen besseren Anlass vorstellen, als euch mit unserem diesjährigen Theaterstück zu unterhalten und zu begeistern.

In diesem Jahr präsentieren wir die Komödie **„Immer Ärger mit Berni“**, die für jede Menge Lacher sorgen wird. Unter der Leitung von **Andreas Käferle** bereiten sich unsere Schauspieler intensiv auf ihre Rollen vor, um euch einen humorvollen und unterhaltsamen Abend zu bereiten. Wir freuen uns darauf, mit euch gemeinsam zu lachen!

Die Aufführungen finden an folgenden Terminen statt:
13. Juni, 14. Juni, 15. Juni, 16. Juni, 17. Juni
18. Juli und 19. Juli

Karten können unter der Telefonnummer **0660/2881893** täglich von **17:00 bis 20:00 Uhr** reserviert werden. Das 50-jährige Jubiläum ist ein Meilenstein, auf den wir als Gruppe sehr stolz sind. Seit 1975 bringt die **Laienspielgruppe Treßdorf** Theaterkultur in unsere Region, und wir sind froh, diese Tradition fortsetzen zu können. Dieses Jubiläum möchten wir gemeinsam mit euch feiern und hoffen, euch bei unseren Aufführungen begrüßen zu dürfen!

Eure Laienspielgruppe Treßdorf



IMPRESSUM: Marktgemeindezeitung Kirchbach - 1/2025

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger: Marktgemeinde Kirchbach, 9632 Kirchbach/Gailtal

Bilder: Marktgemeinde Kirchbach, das Kreativ Büro, Privat, IM Innovative Medien GmbH

Satz/Layout/Design: IM Innovative Medien GmbH • Gailtal Journal • Tel.: 04282/20 472

Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH, 9991 Dölsach

Musikverein Reißkofel Reisach

Es ist nicht erforderlich, Musik zu verstehen. Man braucht sie nur zu genießen. Leopold Stokowski (1882-1977), amerik. Dirigent

Unser Musikjahr hat bereits im Jänner mit reger Proben­tätigkeit und der Vollversammlung begonnen. Den ersten großen Auftritt absolvierten wir im Rahmen des diesjährigen Frühlingskonzertes in Kötschach. Mit dem Potpourri „Kennen Sie Strauss?“, der schwungvollen Polka „Ehrenwert“ und dem Marsch „Europa Unita“ konnten wir das Publikum begeistern. Ein besonderer Auftritt in nicht alltäglicher Form erwartet uns Mitte Juli am Weißensee, wo wir ein Floßkonzert geben. Wir hoffen, dass der Wettergott auch diesmal ein Einsehen hat und uns - wie beim letzten Mal - einen strahlend blauen Himmel beschert. Natürlich würden wir uns freuen, wenn einige „Schlachtenbummler“ aus dem Gailtal unseren

Klängen lauschen. Ein weiteres Highlight ist der traditionelle Reisacher Kirchtag, den heuer unser Verein organisiert. Für diese Festlichkeit haben wir wieder „musikalische Leckerbissen“ vorbereitet: Der Samstagabend beginnt mit dem unvergleichlichen Oberkrainersound der „Jungen Gailtaler“. Anschließend bringt die Party-Power-Band „Raureif“ aus der Steiermark das Festzelt sicher wieder zum Beben. Am Sonntag geht es weiter mit dem Frühschoppen, der diesmal von der Trachtenkapelle Weißensee gespielt wird. Besonders hinweisen wollen wir auf den anschließenden Auftritt der „Gipfelsturm Musikanten“. Für musikalische Unterhaltung am Nachkirchtag werden diesmal die „Jungfidelen“ aus dem Mölltal sorgen. Nach einem



Auftritt der „Reisacher Dorfmusikanten“ anlässlich des Straniger Kirchtages 2024

Sommer mit einigen Auftritten freuen wir uns auf die Fahrt zum traditionellen Handwerksfest Mistirs nach Paularo, das wir auch heuer musikalisch umrahmen dürfen. Die Klänge der „Reisacher Dorfmusikanten“ kann man am Hermagorer Speckfest (samstags) genießen. Ebenso werden sie am Goder-

schacher und Straniger Kirchtag zum Frühschoppen aufspielen. Zum Schluss wünschen wir einen erholsamen Sommer mit viel Musik und hoffen, euch bei unseren Auftritten begrüßen zu können.

Veronika Viertler
MV Reißkofel-Reisach

MGV Kirchbach 1901 Theater in Reisach



Der MGV Kirchbach 1901 hat ein ereignisreiches Jahr 2024 hinter sich und auch wieder viel im Jahr 2025 vor. Viele runde Geburtstage, ein Bieterturnier, Mitwirkung bei vielen kirchlichen Anlässen, unsere traditionellen Abendsingen bei der Kirchbacher Mühle und in Oberdöbernitz. Ein besonderer und für viele ein emotionaler Tag war sicher die Mitwirkung beim 100-Jahr-Jubiläum des MGV Gundersheim-Griminitzen mit der Gedenksteinenthüllung für Heinz Buchacher. Ein zweitägiger Ausflug im Spätsommer nach Südtirol war ein besonde-

res Highlight im vergangenen Jahr. Das Adventsingen in der Kirchbacher Kirche beendete 2024 und wir starteten wieder am 10. Jänner 2025 mit unserer Jahreshauptversammlung. Auch heuer haben wir wieder einiges vor: Goldene Konfirmation in Treßdorf, Lange Nacht der Chöre in Klagenfurt, Gausingen in Dellach/Gail, unsere beiden traditionellen Abendsingen usw. Natürlich sind wir auch immer auf der Suche nach neuen Sängern. Wer gerne beim MGV Kirchbach seine Stimme erklingen lassen möchte - vor allem aber auch die Jugend - ist jederzeit gerne willkommen.



Das Theaterjahr 2025 haben wir erfolgreich abgeschlossen und möchten uns auf diesem Weg herzlich bei unserem treuen Publikum bedanken.

Die Freude am Spielen und an der Gemeinschaft hat in diesem Jahr wieder vier neue Talente zur Theatergruppe gebracht. Die daraus entstandenen Freundschaften, sowie die zahlreichen Stunden des gemeinsamen Lachens und der Applaus des Publikums, sind die beste Motivation für jeden Theaterspieler und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, wenn es

wieder heißt - „In REISACH is wieda a THEATER!“



Burschenschaft Stranig

Wir, die Burschenschaft Stranig, freuen uns, in diesem Jahr am **14. Juni** die **Burschenschaftswettkämpfe** austragen zu dürfen. Der Höhepunkt unseres Vereinsjahres ist jedoch die **Almrauschparty**, die traditionell in der Bachstub'n in Stranig am **31. Mai** stattfindet. Für beste Stimmung sorgt dabei heuer die junge dynamische Band „Mölltalsound“, welche wirklich gut zur Straniger Burschenschaft passt. Durch unseren Sieg bei den Burschen-

schaftswettkämpfen in der Nachbarortschaft „Reisach“ im vergangenen Jahr haben wir die Ehre, die heurigen Wettkämpfe in Stranig auszurichten. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns darauf, den teilnehmenden Vereinen spannende, abwechslungsreiche und faire Wettkämpfe bieten zu können. Im Anschluss an die Wettkämpfe laden wir alle Teilnehmender sowie Gäste herzlich zur Aftershowparty mit „Stofflo“ ein, um den Tag gemein-



sam ausklingen zu lassen.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und ein gelungenes Fest

ganz im Sinne der Gemeinschaft und des Miteinanders.

Der Obmann Maximilian Druml

Trachtenkapelle „Alpenrose“ Waidegg

Die Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg lud am 05.01. zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein - ein Abend, der sowohl Rückblick als auch Ausblick auf ein ereignisreiches und musikalisches Vereinsleben bot. Ein besonderer Höhepunkt war die Verabschiedung des langjährigen Vorstands, der über viele Jahre die Geschicke des Vereins erfolgreich lenkte. Andreas Unterasinger, der als Obmann 23 Jahre die Leitung inne hatte, Georg Hohenwarter als Kassier und Karin Hohenwarter als Schriftführerin wurden mit großem Applaus und Dank für ihren unermüdlichen Einsatz geehrt. Ihre Arbeit hat die Kapelle geprägt und zahlreiche Projekte und musikalische Erfolge ermöglicht

während die Kassaführung in den Händen von Johannes Kronhofer liegt (Stv. Josef Allmaier). Die musikalische Leitung bleibt bei Michaela Posautz, die als Kapellmeisterin ihr Können und ihre Kreativität einbringt. Ihr Stellvertreter ist Andreas Unterasinger, der weiterhin mit seiner Erfahrung die Kapelle unterstützt. Für den Bereich der Jugendarbeit übernimmt Philomena Posautz die Rolle der Jugendreferentin, unterstützt von Carmen Martin. Den Bereich Medienarbeit verantwortet Kai Hebein, während Verena Egger als Trachtenwartin für den Erhalt und die Pflege der traditionellen Kleidung sorgt. Die Notenverwaltung bleibt in den bewährten Händen von Andreas Unterasinger und Walter Hohenwarter. Mit einem neuen Team und viel Motivation blickt die Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg voller Vorfreude auf die bevorstehenden Projekte.

Der neugewählte Obmann feierte sein Debüt beim Frühlingskonzert

Ein musikalischer Abend, wie man ihn sich nur wünschen kann: Am 12. April lud die Trachtenkapelle Alpenrose Waidegg zum traditionellen Frühlingskonzert in den Mehrzwecksaal Kirchbach - und der Saal war bis auf den



Der neue Vorstand

letzten Platz gefüllt. Unter dem diesjährigen Motto „Autofahrer unterwegs“ begaben sich Musikerinnen und Musiker mit ihrem Publikum auf eine abwechslungsreiche Klangreise durch Klassiker der heimischen Musikgeschichte, bekannte Medleys und schwungvolle Konzertstücke. Besonderer Dank gilt auch Martin Egger, der mit seiner humorvollen und professionellen Moderation elegant durch das Programm führte und dem Abend eine zusätzliche Note verlieh. Das Programm reichte von der bekannten Radio-Titelmelodie „Blende auf“, über das 80er-Jahre-Medley „Eighties Flashback“ bis hin zu Austropop-Highlights von Ambros, STS und Rainhard Fendrich. Für viele war auch das witzige „Mah Nà Mah Nà“ ein Highlight, das für ein Lächeln auf allen Gesichtern sorgte. Nach

der Pause ging es nahtlos weiter mit Stücken, die sowohl das Herz als auch die Beine in Bewegung setzten - und das Publikum genoss sichtlich jede einzelne Note. Im Anschluss sorgte Austria 4 bei der After-Show-Party für großartige Stimmung und verlängerte den musikalischen Abend bis spät in die Nacht. Mit bekannten Austropop-Hits und viel Leidenschaft auf der Bühne war der Saal auch danach noch voller Leben. Ein großes Dankeschön gebührt unseren treuen Zuhörerinnen und Zuhörern, der Marktgemeinde Kirchbach, unseren Sponsoren und Unterstützern, sowie allen helfenden Händen vor und hinter bzw. neben der Bühne - ihr seid der Klang unserer Gemeinschaft! Wir freuen uns auf viele weitere Begegnungen - musikalisch, menschlich und mit ganz viel Herz.

FREIBAD KIRCHBACH



EINTRITTSPREISE 2025

SAISONKARTEN	
Erwachsene	€ 61,00
Jugendliche (15-19 Jahre)	€ 49,00
Kinder (6-14 Jahre)	€ 43,00
Familie mit Kinder bis 14 Jahre (max. 2 Erw. und mind. 1 Kind)	€ 98,00

TAGESKARTEN	ganztägig	ab 15 Uhr
Erwachsene	€ 4,50	€ 4,00
Jugendliche (15-19 Jahre)	€ 4,00	€ 3,50
Kinder (6-14 Jahre)	€ 3,50	€ 3,00

Schüler- und Jugendgruppen	
mit Führung (mind. 10 Personen)	€ 2,00 pro Person

Öffnungszeiten

29. Mai bis 30. Juni
10.00 - 19.00 Uhr

01. Juli bis 15. August
09.00 - 20.00 Uhr

ab 16. August
10.00 - 19.00 Uhr

die eine
für alle.

Die kärntner
FAMILIENKARTE
www.kaerntnerfamilienkarte.at



Gratis Eintritte

X CLUB MITGLIEDER

bis 19 Jahre - Kindertarif
Studenten bis 25 Jahre - Jugendtarif



Ermäßigter Eintritt